

# Ruth Greb

EINE VON HIER. FÜR UNS.



**SPD**  
RHEIN-HUNSRÜCK

MAGAZIN ZUR  
LANDTAGSWAHL 2026

**NAH DRAN.  
KLAR IM  
ANSPRUCH.  
MEINE POLITIK**

---

**GANZ  
PERSÖNLICH.  
FREUNDEBUCH**

---

**MITMACHEN  
& GEWINNEN:  
UNSER MAGAZIN-  
GEWINNSPIEL**

---

 **22. MÄRZ  
LANDTAGS-  
WAHL**

# Inhalt



**4**

Meine Politik – Nah dran. Klar im Anspruch.

**5**

Meine Lieblingsplätze  
im Rhein-Hunsrück-Kreis – Eine von hier.



**6**

Gewinnspiel –  
Kreuzworträtsel  
über Ruth

**7**

Liebblingsrezept –  
Ruths Reibekuchen

**8**

Gutes bewahren.  
Besser machen.

**10**

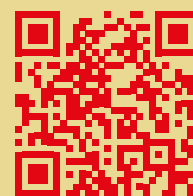
Ruth privat –  
ehrlich & bodenständig,  
als Freundebuch.



Liebe Bürgerinnen und  
Bürger,

wer sich nicht bewegt,  
wird auch nichts  
bewegen. Dieser Satz  
begleitet mich durch  
meinen Wahlkampf und er  
beschreibt sehr gut, wie  
ich Politik verstehe. In  
den vergangenen Monaten  
war ich in vielen  
unserer Orte unterwegs,  
habe an Haustüren  
geklingelt, auf Festen  
gute Gespräche geführt  
und an Küchentischen  
Platz genommen. Diese  
Begegnungen sind für  
mich nicht Pflicht,  
sondern der Kern meiner  
politischen Arbeit. Denn  
Politik entsteht nicht  
am Schreibtisch, sondern  
dort, wo Menschen leben.

Unser Rhein-Hunsrück-  
Kreis ist stark, weil  
unsere Dörfer stark  
sind. Hier halten  
Nachbarschaften zusammen,  
hier engagieren sich  
Vereine, hier packen  
Menschen an, statt lange  
zu fragen, wer zuständig  
ist. Genau diese Haltung  
prägt mich: bodenständig,  
verlässlich, zugewandt.



Bleib auf dem  
Laufenden und  
folge mir auf  
Instagram.

Wir haben in Rheinland-  
Pfalz in den  
vergangenen Jahren viel  
erreicht, etwa bei der  
frühkindlichen Bildung,  
der Digitalisierung  
der Schulen oder der  
inneren Sicherheit.  
Aber wir alle wissen:  
Es bleibt genug zu tun.  
Wir brauchen bessere  
Verkehrsverbindungen,  
eine verlässliche  
Gesundheitsversorgung  
vor Ort, starke Kitas,  
lebendige Dorfzentren,  
gute Chancen für  
Familien, Pendlerinnen  
und Pendler, Vereine und  
Betriebe. Wir sind auf  
dem richtigen Weg, doch  
wir müssen weitergehen -  
entschlossen, sozial und  
nah dran an den Menschen.

Dieses Magazin soll Ihnen  
zeigen, wer ich bin,  
was mich antreibt und  
wofür ich kandidiere. Es  
ist eine Einladung, ins  
Gespräch zu kommen: über  
Ihre Ideen, Ihre Sorgen,  
Ihre Wünsche für unseren  
Kreis. Schreiben Sie mir,  
sprechen Sie mich an,  
lassen Sie uns gemeinsam  
bewegen, was bewegt  
werden muss.

Ihre  
Ruth Greb



## Ich bin Ruth Greb - Dorfkind, verheiratet, Mama von zwei Kindern und Kommunalpolitikerin aus Braunschorn.

Aufgewachsen bin ich in einem Umfeld, in dem Zusammenhalt keine Floskel ist, sondern Alltag: Kirche, Vereine, Nachbarschaften, Ehrenamt. Dort habe ich gelernt, was Verantwortung bedeutet und dass man Probleme nicht wegdiskutiert, sondern anpackt.

**„Politik funktioniert nur dann, wenn sie nah an den Menschen bleibt - dort, wo Familien leben, Ehrenamt wirkt und Verantwortung Alltag ist.“**

Heute lebe ich mit meinem Mann und unseren Kindern in Braunschorn. Ich weiß, wie wichtig gute Kitas, verlässliche Verkehrsverbindungen, bezahlbarer Wohnraum und medizinische Versorgung vor Ort sind, weil wir selbst täglich davon betroffen sind. Politik ist für mich kein theoretischer Raum, sondern das, was über den Alltag von Familien entscheidet.

Beruflich habe ich bis zu meinem Einzug in den Landtag als Büroleiterin des Bundestagsabgeordneten Daniel Baldy gearbeitet. Dort konnte ich sehen, wie politische Entscheidungen entstehen, aber auch, wo Menschen durch bürokratische Hürden, schlechte Infrastruktur oder fehlende Fachkräfte ausgebremst werden. Gleichzeitig kenne ich den Blick "von unten": Als Mitglied im Gemeinderat, Verbandsgemeinderat und Kreistag erlebe ich, was Kommunen leisten und wo sie mehr Unterstützung brauchen.

**„Ich bin nicht in der Politik, um zuzusehen, warum etwas nicht geht - sondern um Entscheidungen zu treffen, die wirken.“**

Ich trete an, weil ich überzeugt bin:

Unser ländlicher Raum hat Zukunft. Aber nur, wenn wir ihn endlich so ernst nehmen wie die Städte. Wir brauchen Kitas, die funktionieren, Busse, die fahren, Ärztinnen und Ärzte, die bleiben wollen, Vereine, die nicht an Bürokratie scheitern, und Dörfer, die

**„Der ländliche Raum hat Zukunft wenn wir aufhören, ihn zu verwalten, und anfangen, ihn ernsthaft zu gestalten.“**

lebendig bleiben.

Ich bin nicht in der Politik, um zuzusehen oder zuzuhören, wie andere erklären, warum etwas nicht geht. Ich bin hier, um Lösungen zu suchen, Konflikte auszuhalten und Entscheidungen zu treffen. Ich will dafür sorgen, dass Familien, Pendlerinnen und Pendler, Vereine, Pflegekräfte, Ehrenamtliche und Betriebe spüren: Das Land lässt euch nicht allein.

Ich stehe für Politik, die zuhört, aber vor allem für Politik, die handelt. Mit Haltung. Mit Klarheit. Und mit echter Leidenschaft für diesen Kreis und die Menschen, die ihn stark machen.



EINE VON HIER. DER RHEIN-HUNSRÜCK-KREIS.

# Meine Lieblingsplätze



## TIERPARK

Der Tierpark Bell und auch der Tierpark Rheinböllen sind für viele Familien im Kreis Orte voller Erinnerungen – Tiere in nächster Nähe, Spazierwege durch die Natur und eine Atmosphäre, in der Kinder einfach Kind sein dürfen. Hier verbinden sich Erholung und Artenschutz auf eine Weise, die den Hunsrück besonders macht: bodenständig, naturnah, herzlich. Für mich ist es ein Platz, an dem man durchatmen kann und sieht, wie wichtig Natur- und Tierschutz für kommende Generationen sind.

## GEIERLAY MÖRSDORF

Die Geierlay ist längst ein Wahrzeichen unserer Region – spektakulär und doch tief mit der Landschaft verwachsen. Wer sie überquert, erlebt nicht nur einen beeindruckenden Ausblick, sondern auch ein Gefühl von Mut und Freiheit. Für mich steht die Brücke sinnbildlich dafür, was unsere Gemeinden schaffen können, wenn sie gemeinsam etwas bewegen. Ein Ort, der Natur, Abenteuer, Gemeinschaft und wirtschaftlichen Erfolg verbindet.

## RHEINPROMENADE IN BOPPARD

Boppard ist einer dieser Orte, an denen man spürt, warum der Rhein Menschen seit Jahrhunderten anzieht. Die Promenade lädt zum Verweilen ein, der Blick aufs Wasser beruhigt und belebt zugleich – ein Platz, an dem man gerne länger bleibt. Und manchmal ist es ganz einfach: Ein gutes Essen mit Blick auf den Rhein gehört zu den Momenten, die zeigen, wie schön unser Kreis auch im Alltag sein kann.

## BURG KASTELLAUN

Hoch über Kastellaun wacht die Burg als starkes Zeichen unserer regionalen Geschichte. Ihre Mauern erzählen von Jahrhunderten Kultur, Wandel und Zusammenhalt – und jedes Fest zeigt, wie lebendig Tradition sein kann. Dieser Ort macht sichtbar, wie tief das kulturelle Erbe unseres Kreises reicht und wie sehr es unsere Identität prägt. Bei der Nature One ist die Burg auch als Rückzugsort sehr beliebt. Ein Lieblingsplatz, der für mich Vergangenheit und Gegenwart verbindet.

# Gewinnspiel

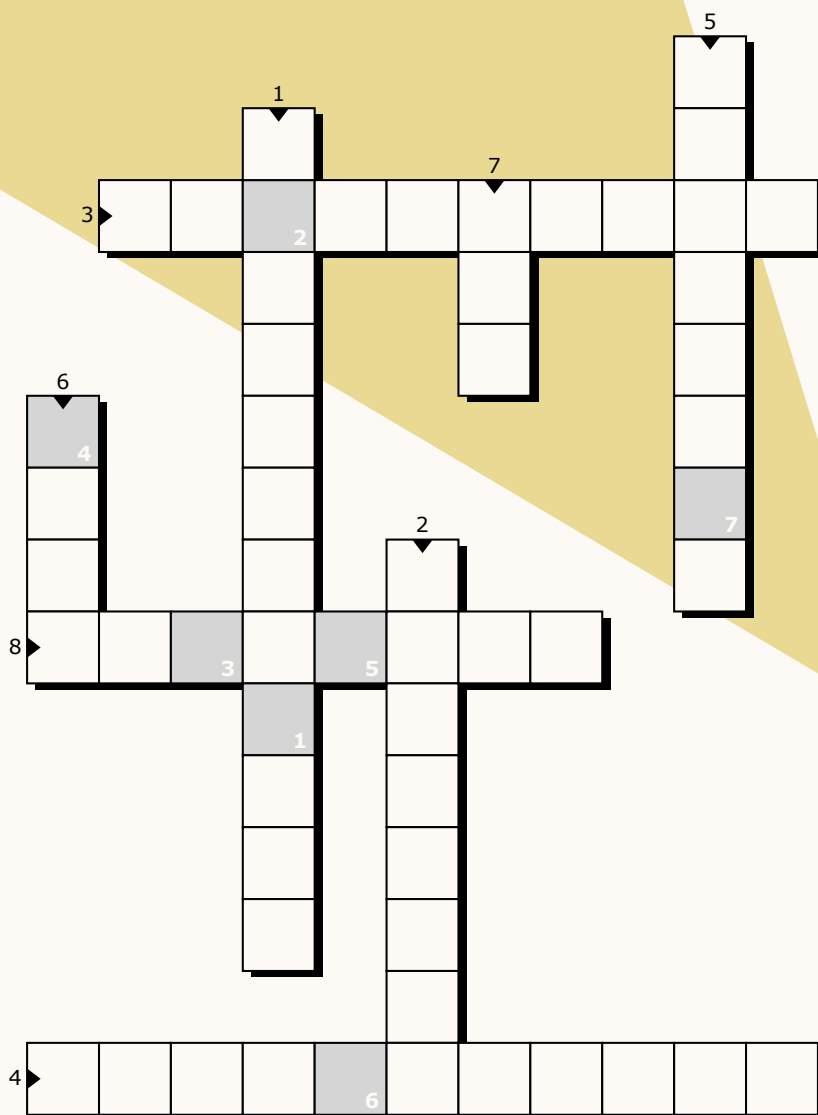
Gewinne einen hochwertigen Holz-Kochlöffel sowie eine Dorfkind-Motto-Schürze deiner Wahl!

## Fragen:

1. Die Wahl des Parlaments in einem Bundesland
2. Lieblingsplatz von Ruth
3. Wohnort von Ruth
4. Lieblingsrezept von Ruth
5. Aufgewachsen in ländlicher Umgebung
6. Eine von (...)
7. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (Abk.)
8. Weiße Rebsorte vom Rhein

## Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---



Symbolabbildung.  
Abweichungen möglich.

**So nimmst du teil:**  
 Fotografiere diese Seite mit dem vollständig ausgefüllten Rätsel inklusive Lösungswort und sende das Foto per E-Mail an [schreibmir@ruthgreb.de](mailto:schreibmir@ruthgreb.de)

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren mit Wohnsitz im Wahlkreis Rhein-Hunsrück

Alle weiteren Informationen sowie die vollständigen Teilnahmebedingungen findest du unter:  
[www.ruthgreb.de/gewinnspiel/](http://www.ruthgreb.de/gewinnspiel/)

#Gerappte

#Krebbelchen

LIEBLINGSREZEPT

#Erdäpfelpuffer

#Rierkooche

# Reibekuchen

#Grumbeerplätzja

#Kartoffelpuffer

Kartoffelpuffer gehören für mich einfach dazu. Zu Hause, auf Dorffesten oder wenn viele Menschen

am Tisch sitzen. Das Rezept ist simpel, braucht keine besonderen Zutaten und schmeckt genau so,

wie gutes Essen sein soll: ehrlich, deftig und gemeinsam.



## Zutaten (für ca. 4 Personen)

1,5 kg Kartoffeln (mehligkochend)

1 große Zwiebel

2 Eier

2-3 EL Mehl

Salz, schwarzer Pfeffer

1 kleine Prise Muskat

optional: eine Handvoll fein gewürfelter Speck

Öl oder Butterschmalz zum Ausbacken

## Zubereitung

Die Kartoffeln schälen und fein reiben. Die Masse leicht ausdrücken - nicht zu stark, ein bisschen Saft gehört dazu. Die Zwiebel fein reiben und unterheben, dann Eier, Mehl, Salz, Pfeffer und Muskat dazugeben. Wer es herzhaft mag, mischt jetzt den Speck unter.

In einer großen Pfanne Fett erhitzen. Mit einem Löffel kleine Fladen in die Pfanne setzen und bei mittlerer Hitze von beiden Seiten goldbraun ausbacken. Kurz abtropfen lassen und am besten direkt essen.



## So mag ich sie am liebsten

Bei uns gibt es Kartoffelpuffer nicht entweder-oder, sondern süß und herzhaft: Apfelmus auf die einen, Kräuterquark oder einfach nur Salz auf die anderen. Am Tisch wird geteilt, probiert und nachgenommen - genau so, wie man es im Dorf kennt.

## Ruths Küchentipp

Wenn viele mitessen, halte ich die fertigen Puffer im Backofen bei niedriger Temperatur warm. Und ganz wichtig: Die erste Portion ist immer zum Probieren, nachsalzen darf sein. Kartoffelpuffer sind für mich mehr als ein Gericht. Sie stehen für Zeit miteinander, für Gespräche am Tisch und dafür, dass es oft die einfachen Dinge sind, die am meisten verbinden.

## Rhein-Tipp dazu:

Ein trockener Riesling vom Mittelrhein passt hervorragend - frisch, klar und genau richtig zu herzhaften Kartoffelpuffern. Wer es milder mag, greift zu einem halbtrockenen Riesling oder einem leichten Weißburgunder aus der Region.

ZUKUNFT FÜRS LAND GESTALTEN.

3 Dinge,  
die wir in  
Rheinland-Pfalz  
gut machen -

und 3 Dinge,  
die wir besser  
machen müssen.

Rheinland-Pfalz ist ein starkes Land und das ist kein Zufall. Vieles wurde in den vergangenen Jahren von unserer Landesregierung richtig entschieden. Gleichzeitig wissen wir: Politik ist kein Zustand, sondern ein Prozess. Gerade, wenn man Verantwortung trägt, gehört Ehrlichkeit dazu. Deshalb benennen wir, was gut läuft und ebenso klar, wo wir besser werden müssen.

# Das läuft gut

## Beitragsfreie Kitas und faire Bildung für alle

Rheinland-Pfalz ist Vorreiter bei der frühkindlichen Bildung. Beitragsfreie Kitas entlasten Familien spürbar und sorgen dafür, dass gute Bildung nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängt. Deswegen planen wir: kostenfreie Schulbücher und Arbeitsmaterialien für alle Schülerinnen und Schüler.

## Sicherheit vor Ort nicht nur auf dem Papier

Rheinland-Pfalz gehört zu den sichersten Bundesländern. Die Kriminalitätsquote ist niedrig, Polizei und Rettungskräfte leisten täglich hervorragende Arbeit. Sicherheit bedeutet für uns nicht nur Präsenz, sondern Vertrauen, dass die Menschen hier zu Recht genießen.

## Schulen fit für morgen gemacht

In den vergangenen Jahren wurde massiv in die digitale Ausstattung unserer Schulen investiert. Moderne Endgeräte, bessere Netzanbindungen und neue Lernkonzepte sind heute vielerorts Realität. Das ist eine wichtige Grundlage für zeitgemäßen Unterricht und faire Bildungschancen in Stadt und Land.

# Wo wir nachlegen müssen

## Mobilität, die den Alltag ernst nimmt

Gerade im ländlichen Raum entscheidet Mobilität über Lebensqualität. Pendlerinnen und Pendler brauchen verlässliche Verbindungen, Unternehmen funktionierende Infrastruktur. Der Ausbau von Verkehrswegen, insbesondere die Mittelrheinbrücke, ist deshalb zentral für die Zukunft unserer Region.

## Pflege und Hebammen stärker unterstützen

Pflegekräfte und Hebammen leisten Enormes, oft unter schwierigen Bedingungen. Wir müssen ihre Arbeit besser absichern, finanziell wie strukturell. Gute Versorgung darf keine Frage des Wohnorts sein, sondern muss überall gewährleistet sein.

## Infrastruktur und soziale Sicherheit als Rückgrat des Landes

Straßen, Schulen, Krankenhäuser, bezahlbarer Wohnraum und soziale Sicherungssysteme sind das Fundament eines funktionierenden Landes. Hier braucht es weiterhin gezielte Investitionen, damit niemand abgehängt wird - egal, ob in der Stadt oder auf dem Land.

# Unser Anspruch

Rheinland-Pfalz ist auf einem guten Weg. Aber Stillstand ist keine Option. Wir wollen ein Land, das Chancen schafft, Sicherheit gibt und zusammenhält - heute und in Zukunft.

**Dafür stehe ich:**  
Klarheit, Bodenständigkeit und mit dem festen Willen, das Leben auf dem Land besser zu machen.

## KENNENLERNEN

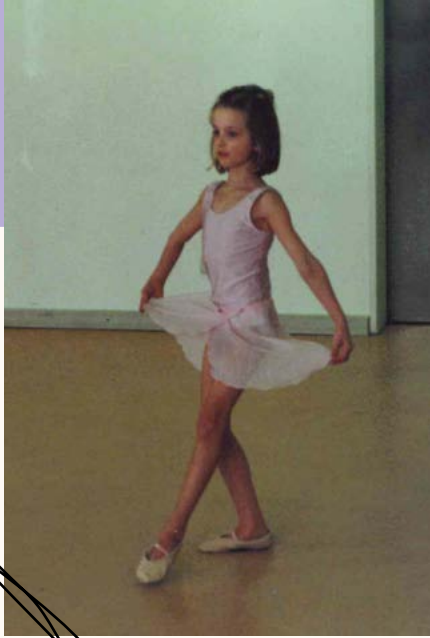
Das bin ichName Ruth GrebWohnort BraunshornGeburtsjahr 1993

Beruf / Ausbildung / Schule

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Soziologie B.A. an der JGUMainz / Abitur am Herzog-Johann-Gymnasium in SimmernMein Lieblingsspiel früher Memory, Ligretto und Phase 10Mein erster Lieblingsort im Dorf Die Feldwege rund ums Dorf**Lieblingsbuch**Momo**Lieblingsmusik**Rock-Musik und insbesondere  
die Toten Hosen**Lieblingssfilm oder -serie**Big Bang Theory und Friends**Lieblingsfarbe**rotDas mache ich gern in meiner Freizeit  
raus in die Natur**Mein Lieblingsessen**Reibekuchen und Kartoffelpüree

Das darf im Kühlschrank nie fehlen:

Ofenkäse und Joghurt



### ZUM SCHMUNZELN

Das bringt mich zum Lachen  
unfreiwillig komische Situationen  
und sehr flache Witze

### Mein Lieblingsspruch

Und dann muss man ja auch noch  
Zeit haben, einfach dazusitzen  
und vor sich hinzuschauen.

### WENN ICH KÖNNTE...

Das würde ich sofort verändern Dass jedes Kind ohne Armut und Hunger und  
mit allen Chancen aufwachsen kann

Das macht mir Hoffnung Die Neugier und Sichtweise von Kindern auf die Welt

### TYPISCH DORF

Das mag ich am Dorfleben am meisten Das Zusammengehörigkeitsgefühl und  
das Miteinander

Das fehlt mir manchmal urige Cafés in Laufnähe

Ohne das geht's bei uns nicht Gespräche auf der Straße

### KURZ & KNAPP

Wenn ich ein Tier wäre, dann... wäre ich gerne eine Katze

Das nehme ich mit auf eine einsame Insel Meine Familie und viele Bücher

### WÜNSCHE & ZUKUNFT

Das wünsche ich mir für unsere Kinder eine friedliche Welt und mehr Miteinander

Mein Wunsch an die Politik mehr Natürlichkeit und Menschlichkeit

Bleib auf dem Laufenden und  
folge mir auf Instagram.



# Fakten zur Wahl



22. MÄRZ LANDTAGSWAHL

KAMPAGNENSLOGAN DER SPD:  
AUS LIEBE ZUM LAND

WAHL-O-MAT  
AB 19. FEBRUAR



INFOS ZUR BRIEFWAHL

WAHLPERIODE: ALLE 5 JAHRE

*Alexander Schweitzer*  
SPITZENKANDIDAT



*Ruth Greb*  
LANDTAGS-  
KANDIDATIN



IMPRESSUM: SPD RHEIN-HUNSRÜCK, RUTH GREB, 56288 BRAUNSHORN, VERANTWÖRTLICH I. S. D. § 18 ABS. 2 MSTV: RUTH GREB, KONTAKT: SCHREIBMIR@RUTHGREB.DE  
HERAUSGEBER: SPD RHEIN-HUNSRÜCK, RUTH GREB, 56288 BRAUNSHORN, VERANTWÖRTLICH I. S. D. § 18 ABS. 2 MSTV: RUTH GREB, KONTAKT: SCHREIBMIR@RUTHGREB.DE  
GESTALTUNG: CFCREATIVE. BILDER: ÜBERWIEGEND PRIVATES BILDWATERIAL DES HERAUSGEBERS, ZZGL. DREI LIZENZIIERTE UND BEARBEITETE MOTIVE VON ADOBE STOCK. © 2026.

POLITISCHE ANZEIGE / BEILAGE

Der Auftraggeber ist SPD-Kreisverband Rhein-Hunsrück

Der Auftraggeber wird kontrolliert von Frau Ruth Greb

Die Anzeige steht in Zusammenhang mit der Landtagswahl am 22. März 2026.

Weitere Informationen unter [www.ttpw-lw.de/19497626-1](http://www.ttpw-lw.de/19497626-1)